



Marktgemeinde

April 2017

GUNTERS DORF - GROSSNONDORF

# AKTUELL

DAS INFORMATIONSBLATT DER GEMEINDEVERWALTUNG

## AUS DEM INHALT:

S 3	Seite 1
Brief des Bürgermeisters	Seite 2
Rechnungsabschluss 2016	Seite 3
Aus dem Gemeinderat Erhebung Statistik Austria	Seite 4
Gemeinsam—Sicher	Seite 5
Theater DEV Guntersdorf Lesung DEV Großnondorf Spende Kameradschaftsbund	Seite 6
Einladung Vorstellung Projekt Hochwasserschutz	Beilage

## Endlich: Die Ampel steht auf grün!



### Marktgemeinde GUNTERS DORF

F. W. Raiffeisen Platz 3  
2042 Guntersdorf

Tel. 02951/2247

e-mail:

[gemeinde@guntersdorf.at](mailto:gemeinde@guntersdorf.at)

#### Amtsstunden:

Montag - Freitag  
von 8.00 - 12.00 Uhr  
zusätzl. Dienstag  
17:00-19:00 Uhr

Nach dem Ablauf der letzten Einspruchsfrist steht nun fest, dass die Arbeiten für den Weiterbau der S 3 Weinviertler Schnellstraße zwischen Hollabrunn und Guntersdorf beginnen können.

Im Rahmen einer Pressekonferenz im ersehnt worden sei, sondern für die Stadtsaal von Hollabrunn hoben **Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll** und **ASFINAG-Vorstand DI Alois Schedl** vergangenen Montag, die enorme Bedeutung dieses Projekts für die Menschen und die Wirtschaft in der Region hervor.

„Eine unendlich lange Geschichte mündet jetzt ins Finale“, betonte der Landeshauptmann, dass diese nicht nur von der Bevölkerung lang

ersehnt worden sei, sondern für die Region unglaublich viel bringen werde.

Mit 6. Juni wird mit dem ersten Baulos mit der Errichtung der beiden Brücken über der Nordwestbahn bei Wullersdorf begonnen.

Die elf Kilometer lange Strecke soll **Ende 2019/Anfang 2020** für den Verkehr freigegeben werden. Die Asfinag investiert **132 Millionen Euro**.



## SPRECH

...des Bürgermeisters: Mag. Roland WEBER

jeden Dienstag von 17:00-19:00 Uhr

Freitag Vormittag gegen Voranmeldung

...des Vizebürgermeisters: Ernst BINDER

jeden Dienstag von 18:00-19:00 Uhr

tunden

## Sehr geehrte GuntersdorferInnen und GroßnondorferInnen !



Auszugsweise darf ich auf die Projekte der nächsten Monate hinweisen:

Wie der Artikel auf unserer Titelseite berichtet, wird Anfang **Juni mit dem Bau der S3** Schnellstraße von Hollabrunn bis Guntersdorf begonnen. Endlich, werden viele von uns erleichtert sagen! 2020 soll diese Verbindung fertig gestellt sein. Dies wird den Straßenverkehr in Guntersdorf wesentlich reduzieren. Bereits **Anfang Mai** wird auf der Verbindungsspanne zwischen der neuen S3 und der Retzer Straße mit einem Brückenbauwerk über den kleinen Gmoosbach an der Pernersdorfer Straße begonnen.

Die **Verbreiterung der Straße** zwischen Großnondorf und Guntersdorf wird heuer zum Abschluss gebracht. Das letzte Teilstück wird im Sommer fertig sein.

Beim **Friedhof Großnondorf** wird bis Juli 2017 ein barrierefreier Zugang geschaffen.

In der neuen **Siedlung Guntersdorf** wird ab Mai mit den Infrastruktureinbauten (Kanal, Wasser, Strom, Breitband ...) begonnen, und folglich die Straße befestigt.

Aufgrund der neuen Siedlung und punktueller Kanalengpässe bei Starkregenereignissen wird ein **neuer Regenwasserstrang** unabhängig vom bestehenden System gebaut. (Siehe Infoveranstaltung 27.4.2017). Baubeginn ist Mitte Mai und betroffen sind die Straßen vom Gemeindeamt bis zur Siedlung sowie die Hintausstraßen bis zum Gmoosbach nach der alten Kläranlage.

Der derzeit bestehende **Feldweg** zwischen Gemeindeamt und der Park&Ride Anlage (Gemeinde Wullersdorf) wird im Herbst befestigt und mit Straßenlaternen ausgestattet.

Aufgrund dieser Bautätigkeiten kann es zu Beeinträchtigungen durch Staub und Lärm kommen. Ich möchte mich daher schon jetzt für Ihr Verständnis bedanken und werde versuchen die Bauphasen so kurz wie möglich zu halten.

Im Kindergarten wird uns Frau **Veronika Stohl** mit dem Ende des Kindergartenjahres in den wohlverdienten Ruhestand verlassen. Ich darf ihr auf diesem Weg für ihre Tätigkeit herzlich danken und alles Gute wünschen.

Am Gemeindeamt wird Frau **Cornelia Winkler** in Babypause gehen. Auch ihr sage ich Dankeschön für die außerordentlich gute Zusammenarbeit und wünsche ihr alles Gute.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich auch bei Ihnen allen bedanken, dass die Kanalüberprüfungen seitens der Bevölkerung so wohlwollend, freundlich und kooperativ abgewickelt werden!

Nicht zuletzt darf ich mich bei allen bedanken, die unsere Gemeinde vor Ostern wieder gesäubert haben, und dies auch das ganze Jahr über tun!

**Ich wünsche Ihnen allen im Namen des gesamten Gemeinderates frohe Ostern!**

**Ihr Bürgermeister  
Roland Weber**

# Rechnungsabschluss 2016

Der vom Bürgermeister erstellte Rechnungsabschluss für das vergangene Haushaltsjahr wurde vom Gemeinderat der Marktgemeinde Guntersdorf in seiner Sitzung vom 7. März 2017 einstimmig genehmigt.

Im **ordentlichen Haushalt** weist dieser einen **Überschuss von € 167.731,21** aus, im außerordentlichen Teil scheint gesamt betrachtet ein Überschuss von **€ 187.985,27** auf.



Die **Anteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben** waren auch im vergangenen Jahr mit **rund € 917.000,00** die wichtigste Einnahmequelle unserer Gemeinde. Die Gebühren (Wasser, Kanal, Friedhof ..) schlugen sich mit ca. € 411.000,00 zu Buche, gefolgt von den **eigenen Steuereinnahmen** (Grundsteuer A und B, Kommunalsteuer, Gebrauchsabgaben, Aufschließungsabgaben) von rund **€ 350.000,00**.

An Zuschüssen für strukturschwache Gemeinden erhielt unsere Gemeinde im Vorjahr vom Land Niederösterreich und vom Bund einen Betrag von insgesamt 122.413,00.

Im Bereich des außerordentlichen Haushaltes wurden noch rund **€ 78.000,00 in die Fertigstellung des Vereinszentrums**

investiert. Das Projekt wurde bereits im Mai abgeschlossen und Anfang Juni von der Feuerwehr Guntersdorf sowie der Trachtenkapelle bezogen.

Da dadurch auch eine Unterbringungsmöglichkeit für dieses geschaffen war, konnte in Folge das bereits dringend erforderliche **neue Einsatzfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Guntersdorf** angeschafft werden. Das neue HLF2 wurde im November geliefert und noch im Vorjahr zur Gänze bezahlt.

In beiden Ortschaften konnten wieder weitere Bereiche der Straßenbeleuchtung auf moderne aber vor allem **energieeffiziente LED Beleuchtungskörper** umgestellt werden.

Unser kosten- aber auch arbeitsintensivstes Projekt des vergangenen Jahres war die Baulandentwicklung zwischen der Ida Krottendorf Gasse und der Halle der Familie Rohringer.

Der **Erwerb der Flächen**, die **Zusammenlegung und anschließende Parzellierung**, die **Widmung der Flächen in Bauland**, die Errichtung eines **Lärmschutzdammes**, die **Auskoffierung der Straßentrasse**, sowie das Setzen eines **Windschutzes** als Abgrenzung zum Grünland schlug sich **insgesamt mit rund € 600.000,00** zu Buche.

## Rechnungsergebnis 2016:

	Einnahmen	Ausgaben
oH	€ 2.025.021,56	€ 1.857.290,35
aoH	€ 1.540.915,90	€ 1.352.930,63
<b>Gesamt</b>	<b>€ 3.565.937,46</b>	<b>€ 3.210.220,98</b>

## Schuldennachweis:

<b>Stand am 1.1.2016</b>	<b>€ 1.770.054,93</b>
Darlehensaufnahmen	€ 1.419,25
Tilgungen	€ 142.266,08
<b>Stand am 31.12.2016</b>	<b>€ 1.629.208,10</b>
Zinsen	€ 12.831,88
Annuitätenzuschüsse	€ 61.663,84

## Leasingverbindlichkeiten:

<b>Stand am 1.1.2016</b>	<b>€ 921.233,13</b>
Tilgungen	€ 71.238,32
<b>Stand am 31.12.2016</b>	<b>€ 849.994,81</b>

## Rücklagen Gesamt:

<b>Stand am 1.1.2016</b>	<b>€ 242.951,18</b>
Zugänge	€ 6.895,23
Entnahmen	€ 0,00
<b>Stand am 31.12.2016</b>	<b>€ 249.846,41</b>

## Aus dem Gemeinderat

In der Sitzung des Gemeinderates am 07.03.2017 wurden unter anderen folgende Punkte behandelt:

### Bericht Kassaprüfung.

Der Prüfungsausschuss der Marktgemeinde Guntersdorf unter **Obmann Gemeinderat Franz STOHL** hat Anfang Februar eine Überprüfung der Gemeindegebarung mit Hauptaugenmerk Rechnungsabschluss 2016 vorgenommen.

Dabei wurden vom Ausschuss **keine Beanstandungen** festgestellt.

### Rechnungsabschluss 2016.

Der **Rechnungsabschluss** für das vergangene Haushaltsjahr wurde vom Gemeinderat **einstimmig genehmigt**.

### Förderung Seniorenvereine.

Der Gemeinderat hat sich einstimmig für die Gewährung einer **Förderung von insgesamt € 1.600,00** für die beiden Seniorenvereine der Gemeinde sowie dem Pensionistenverein Guntersdorf ausgesprochen.

Der Betrag ist im Verhältnis der Anzahl der Mitglieder aufzuteilen.

### Vergabe Bauleistungen.

Der Eingangsbereich beim Friedhof Großnondorf soll umgestaltet werden, da dieser derzeit insbesondere von Personen mit Gehbehinderungen oft nur schwer begangen werden kann.

Vorgesehen ist die **Errichtung einer Rampe** mit max. 6 % Steigung sowie zusätzlich **neue Stufen**.

Für diese Arbeiten lagen 4 Kostenvoranschläge vor. Die Arbeiten wurden vom Gemeinderat einstimmig an den **Best- und Billigstbieter, Fa. Brabenetz zum Preis von € 16.639,61** vergeben.

### Vergabe Planungsleistungen.

Zusätzlich zu den bereits vergebenen **Planungs- und Bauleistungen** für die Ver- und Entsorgungsleitungen für die neue Siedlung in Guntersdorf wurden nun vom Gemeinderat die Planungs- und Bauleistungen für

**Die Umstellung auf Trennsystem Josef Jilka Straße & Großnondorfer Straße**

sowie

**Transportleitung für Regenwasser von der Kreuzung Josef Jilka Straße / Großnondorfer Straße bis zum Kleinen Gmoosbach**

an das Ziviltechnikerbüro K. R. Water & Energy vergeben.

## Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

**Statistik Austria** erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, *BGBl. II Nr. 277/2010*).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2017** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien Tel.: 01/711 28 8338 (Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)  
E-Mail: [silc@statistik.gv.at](mailto:silc@statistik.gv.at) Internet: [www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo)



Mit dem Projekt „GEMEINSAM.SICHER in Österreich will die Polizei die Bevölkerung gezielt in die Polizeiarbeit einbinden und so für mehr Sicherheit sorgen.

Im Rahmen der Initiative „GEMEINSAM SICHER“ sollen besonders auf Gemeindeebene Bürger (SICHERHEITSPARTNER) dazu angehalten werden, sich aktiv an Sicherheitsmaßnahmen in ihrem Lebensumfeld zu beteiligen.

SICHERHEITSPARTNER, die sich freiwillig melden können, erhalten von der Polizei zwar **keinerlei** zusätzliche Befugnisse, aber vermehrte Informationen, die dann an die Bevölkerung weitergegeben werden sollen.

Anforderungsprofil:

- + Kontaktfreudig;
- + Freiwillige unentgeltliche Tätigkeit als Multiplikator;
- + Identifikation möglicher, freiwilliger Tätigkeitsbereiche (im Zusammenwirken mit den Ansprechpartnern der Polizei),

Als Kontakt- und Ansprechpersonen auf den Polizeiinspektionen fungieren SICHERHEITSBEAUFTRAGTE und beim Bezirkspolizeikommando Hollabrunn koordiniert ein SICHERHEITSKOORDINATOR die Maßnahmen im Bezirk.

In regelmäßigen Abständen bzw bei Bedarf werden die SICHERHEITSPARTNER über die aktuelle regionale Sicherheitslage und über mögliche Präventionsmaßnahmen bei aufgetretenen Kriminalphänomenen informiert. Diese sollen dann ihr Wissen im eigenen Umfeld oder bei bestimmten Zielgruppen als Multiplikatoren weitergeben.

Personen, die als SICHERHEITSPARTNER ehrenamtlich einen Beitrag zur Sicherheit in ihrer Gemeinde leisten wollen, können sich jederzeit bei der zuständigen Polizeiinspektion oder beim Gemeindeamt melden.

Bei der Polizeiinspektion Guntersdorf wird Abtl Insp Johannes van Dyck die Aufgaben des SICHERHEITSBEAUFTRAGTEN wahrnehmen und für die Gemeinde und Bevölkerung als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Kontakt bei der Polizeiinspektion Guntersdorf:

059133 3412— [pi-n-guntersdorf@polizei.gv.at](mailto:pi-n-guntersdorf@polizei.gv.at)



### Partnerschaftsbesuch 2017:

Unsere Deutschen Freunde aus der Partnergemeinde Herborn / Guntersdorf besuchen uns heuer vom

**Freitag, 1. September bis Montag 4. September.**

Der Obmann des Kultur- und Partnerschaftsausschusses, **Vzbgm. Ernst Binder** wird das geplante Programm anlässlich eines Informationsabends vorstellen.

**Eine Einladung dazu erhalten sie in gewohnter Weise.**

**Medieninhaber und**

**Herausgeber**

**MARKTGEMEINDE**

**GUNTERSODRF**

**2042 Guntersdorf**

**F.W. Raiffeisen Platz 3**

**Für den Inhalt**

**verantwortlich:**

**Bürgermeister**

**Mag. Roland Weber**

## Arzttermin im Kindergarten !



Der Kameradschaftsbund Großnondorf unter **Obmann Johann Platz** hat unserem Kindergarten für jede Gruppe einen „Arztkoffer“ gespendet.

Diese wurden von den Kindern begeistert angenommen. Von der Behandlung eines leichten Hustens bis zur schwierigen OP— alles wird derzeit im Kindergarten durchgeführt !

## Neurosigge Zeiten—präsentiert durch den DEV Guntersdorf !

Wie bereits seit einigen Jahren Tradition., hat der **Dorferneuerungsverein** Guntersdorf auch heuer wieder über den Winter ein Theaterstück einstudiert, welches Anfang März dem zahlreich erschienen Publikum im Gemeindezentrum präsentiert wurde.

Geboten wurde auch heuer wieder zwei Stunden lang **beste Unterhaltung**.

**Herzliche Gratulation zu dieser Leistung an das gesamte Team !**

Von den Einnahmen hat der Dorferneuerungsverein heuer an Sebastian Lehner **€ 1.500,00 gespendet**, welcher auf Grund einer Krankheit auf einen Rollstuhl angewiesen ist.



## Wia's hoi(l)t so zuigeht ...



.. präsentierte **der Weinviertler Mundartdichter** Günther Brauneis am 18. März im typischen Weinviertler Ambiente des **Gewölbekellers von Richard Dürr** in Großnondorf.

Bei vollem Haus brachte Günter Brauneis den Zuhörern die Wurzeln der Weinviertler Sprache wieder näher.

Musikalisch umrahmt wurde die **vom Dorferneuerungsverein Großnondorf** unter **Obfrau Christa Schmid** organisierte Lesung von **der Gruppe „Gmoosbachblech“**.